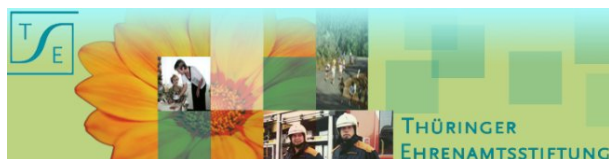




Vereinigung der
Ehrenamtlichen
Richterinnen und Richter
Mitteldeutschland e.V.



gefördert durch die
Thüringer Ehrenamtsstiftung



Die Tagungspauschale beträgt:
30,00€ für Mitglieder von VERM
35,00€ für Nichtmitglieder

incl. Mittagstisch und Tagungsgetränke

Übernachtung: 49,00€ / EZ incl. Frühstück
(Sonderpreis / bitte VERM nennen)

Gäste:



Hans-Dieter Dörbaum
Oberbürgermeister Stadt Mühlhausen



Jörg Kubitzki
Landtagsabgeordneter

Vereinigung der Ehrenamtlichen
Richterinnen und Richter
Mitteldeutschland e.V.
c/o Andreas Höhne
Bahnhofstraße 32
99718 Greußen
☎ 03636 / 7921993
📠 03636 / 703439

Fortbildungsveranstaltung Mühlhausen

08. + 09. April 2011

für alle ehrenamtlichen Richter



Veranstaltungsort:

Puschkinhaus Mühlhausen
Puschkinstraße 3/4
99974 Mühlhausen
Tel.: 03601 / 402400

Referenten:

Herr Uwe Geisler
Kriminalhauptkommissar, LKA Erfurt

Frau Gerhild Grote
Richterin am Landgericht, LG Mühlhausen

Herr Ulf Walther
Oberstaatsanwalt, StA-Mühlhausen

<u>Freitag, 08.04.2011</u>	<u>Samstag, 09.04.2011</u>	<u>Samstag, 09.04.2011</u>
	09:00 – 09:30 Uhr	11:45 – 13:00 Uhr
18:00 – 18:10 Uhr	Grußwort des Landtagsabgeordneten Herr Jörg Kubitzki	Mittagspause
Begrüßung durch die Landesbeauftragte VERM Frau Monika Franze	09:30 – 10:00 Uhr	13:00 – 14:00 Uhr
18:10 – 18:30 Uhr	VERM – Der Verband, seine Aufgaben und die Ziele in der Gesellschaft	„Aufgaben und Organisation der Staatsanwaltschaft“
Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Mühlhausen Herr Hans-Dieter Dörbaum	10:00 – 10:15 Uhr	14:00 – 14:15 Uhr
18:30 – 20:00 Uhr	Kaffeepause	Pause
„Rauschgiftkriminalität in Thüringen – Statistik und Substanzen“	10:15 – 11:00 Uhr	14:15 – 15:00 Uhr
ab 20:00 Uhr	„Die Ermittlung der tat- und schuldangemessenen Strafe – Strafrahmen und Grundsätze der konkreten Strafzumessung“	„Klageerhebung und die Rolle der Staatsanwaltschaft in der Hauptverhandlung“
Abendessen (Selbstzahler) mit der Möglichkeit zum Gedankenaustausch	11:00 – 11:15 Uhr	15:00 – 15:30 Uhr
	Pause	Kaffeepause
	11:15 – 11:45 Uhr	15:30 Uhr
	„Die Methodik der Gesamtstrafenbildung bei Tatmehrheit einschließlich der Besonderheit der nachträglichen Gesamtstrafenbildung“	Abschlussdiskussion
		Ende ca. 16:00 Uhr